



Gewerbliche Berufsschule Wetzikon

**GBW**

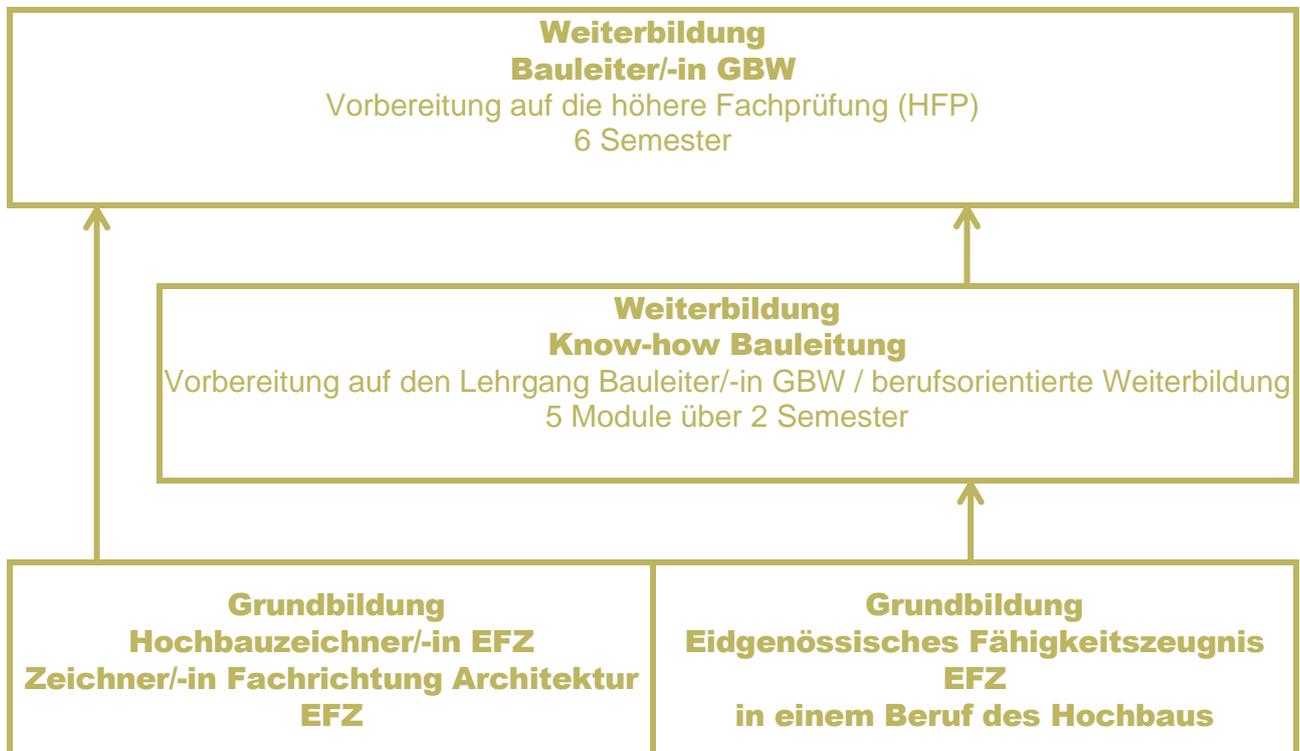
Bau  
Holz  
Elektro  
Auto  
Garten  
Unterhalt

Weiterbildung  
**Know-how Bauleitung**  
Modulare berufsorientierte Weiterbildung  
Vorbereitung auf den Lehrgang Bauleiter/-in HFP



# Weiterbildungsangebot Fachbereich Hochbau

Die Gewerbliche Berufsschule Wetzikon bietet im Bereich Hochbau die Weiterbildungsstufen Know-how Bauleitung und Bauleiter/-in GBW, als Vorbereitung für die HFP.



Seit fast 4 Jahrzehnten laufen an der Gewerblichen Berufsschule Wetzikon Lehrgänge zur Vorbereitung auf die höhere Fachprüfung (HFP) Bauleiterin/Bauleiter mit eidgenössischem Diplom Fachrichtung Hochbau.

Zur Prüfung zugelassen sind neben ausgelernten Hochbauzeichner/-innen / Zeichner/-innen Fachrichtung Architektur mit entsprechender Berufserfahrung ausgelernte Maurer/-innen, Zimmerleute, Bauzeichner, Stahlbau-, Raumplanungs- und Innenausbauzeichner mit mindestens 4 Jahren (ZFA oder gleichwertig) resp. 5 Jahren Berufserfahrung in Projekt-/Bauleitung.

Um Interessierten ohne Grundbildung als Hochbauzeichner/-innen / Zeichner/-innen Fachrichtung Architektur einen reibungslosen Einstieg in den Lehrgang Bauleiter/-in HFP der GBW zu gewähren, wurde die zweisemestrige Zusatzausbildung Know-how Bauleitung entwickelt. Sie muss vorgängig zum Bauleiterlehrgang absolviert werden. Die einzelnen Module stehen auch weiteren interessierten Kreisen offen.

# Modularer Lehrgang Know-how Bauleitung

## **Besonderheiten GBW – Ihr Gewinn**

Der Unterricht findet bei hoch qualifizierten Fachleuten aus der Wirtschaft statt und sichert so den direkten Praxistransfer in den Unterricht. Seit über einem Jahrzehnt bildet dieser Kurs die Basis für die erfolgreiche Ausbildung zur Bauleiterin/zum Bauleiter mit eidgenössischem Diplom Fachrichtung Hochbau. Der Weiterbildungskurs ist modular aufgebaut und kann einzeln belegt werden. Sie können daher wählen, was Sie benötigen – und so ihr Basiswissen rund um das Thema Hochbau erweitern. Der Unterricht findet abends statt, so können Sie einer geregelten Erwerbstätigkeit nachgehen. Teilnehmende aus dem Kanton Zürich profitieren vom reduzierten Preis durch die Beiträge des Kantons.

## **Ausbildungskonzept**

Der Ausbildungsgang Know-how Bauleitung ist modular aufgebaut. Die Lerninhalte können den einzelnen Modulbeschreibungen entnommen werden. Die schulische Ausbildung erstreckt sich über zwei Semester.

## **Lehrgangsziel**

Die Absolvierenden des Ausbildungsganges Know-how Bauleitung sollen die konstruktiven, bautechnischen, mathematischen, zeichnerischen und gestalterischen Grundlagen erlangen, die für einen überzeugenden Start in die Bauleiterausbildung verlangt sind.

## **Zielpublikum**

- Baufachleute ohne Lehrabschluss als Hochbauzeichner/-in bzw. Zeichner/-in Fachrichtung Architektur ZFA, welche den Lehrgang Bauleiter/-in Hochbau an der Gewerblichen Berufsschule Wetzikon besuchen wollen (obligatorisch)
- Weitere interessierte Personen

## **Teilnehmerzahl**

12 bis 20 Teilnehmer/-innen

## **Ausrüstung**

Die Teilnehmer/-innen verfügen über einen eigenen Laptop mit aktuellem Betriebssystem.

## **Methoden und Arbeitsweise**

Im Kurs werden dem Lernstoff angepasste Lehr- und Lernformen eingesetzt. Neben vermittelndem Unterricht finden Eigenaktivitäten der Teilnehmenden in Form von Gruppenarbeiten, Einzelarbeiten und Erfahrungsaustausch statt.

## Lehrgangsdauer

1 Jahr, aufgeteilt in 5 Einzelmodule – siehe einzelne Modulbeschriebe

## Prüfungen

Die Module 1 bis 4 werden mit einer Gesamt-Prüfung abgeschlossen. -

## Kursausweise

Der Kurs gilt als absolviert, wenn mindestens 80 % der erteilten Lektionen besucht worden sind. Spezielle Regelungen infolge Krankheit, Unfall oder Militärdienst sind mit der Lehrgangsführung zu besprechen. Die Ausbildung wird mit einem schulinternen Kursausweis attestiert.

# Kursinhalte

Fach- und Lektionenübersicht			Lekt.
Semester	1.	2.	
Modul 1: Allgemeines Zeichnen / SIA Normen	50		
Modul 2: Bautechnik Rohbau 1	50		
Modul 3: Bautechnik Rohbau 2		50	
Modul 4: Bautechnik Ausbau		45	
Modul 5: Mathematik		45	
<b>Total Lektionen</b>	<b>100</b>	<b>140</b>	<b>240</b>
Heimstudium je nach Wissensstand			

# Modul 1 - Allgemeines Zeichnen

## Zielpublikum

Berufsleute mit geringen Kenntnissen in der zeichnerischen Darstellung.

## Zielsetzung

Die Teilnehmer/-innen werden im Fach Allgemeines Zeichnen in der zeichnerischen Kommunikation des Bauwesens gefördert. Sie sind in der Lage, planimetrische und räumliche Objekte mit geeigneten Techniken aufzuzeichnen, sie kennen die wichtigsten Plandarstellungsarten und können Massaufnahmen erstellen. Schwerpunkt: trainieren des Vorstellungsvermögens.

Zudem Einführung in CAD Programme und weitere Bausoftwares, je nach Bedarf.

Die Teilnehmer/-innen sollen des Weiteren die ersten Grundlagen der Bauleitung im Bereich der Baukostenplanung/-überwachung und die Aufgaben/Verantwortung (Schwerpunkte SIA 102, SIA 118, SIA 400 und SIA 500) kennen lernen, als Basis für den Bauleiterlehrgang.

## Inhalte

Einführung mit Übungen in Freihandzeichnen, Planzeichnen und Perspektivzeichnen, Grundlagen der Parallel- und Fluchtpunktperspektive, Massaufnahme, Einführung CAD. Zudem Einführung in div. SIA Normen, namentlich SIA 102, SIA 118, SIA 400 und SIA 500.

## Umfang und Termine

Total 50 Lektionen

Montag, 17.00 – 21.00 Uhr, August – Januar,

Eröffnungsabend plus 8 x 5 Lektionen und 1 x 7.5 Lektionen

14-täglich, im Wechsel mit Modul 2

genaue Daten siehe [www.gbwezikon.ch](http://www.gbwezikon.ch)

## Lehrperson

Jonathan Näf

## Modul 2 - Bautechnik Rohbau 1

### Zielpublikum

Berufsfachleute ohne Lehrabschluss als Hochbauzeichner/-in / ZFA

### Zielsetzung

Die Teilnehmer/-innen werden im Fach Baukonstruktion gefördert. Sie sind in der Lage, baukonstruktive Details zu verstehen sowie Vor- und Nachteile der entwickelten Konstruktionen zu erläutern.

### Inhalte

Grundlegende Baukonstruktionen für einfache Systeme des Hochbaus erstellen (Fokus Vorbereitungsarbeiten, Fundationen, Bausysteme, Wandkonstruktionen), Pläne auf einschlägige Vorschriften und Normen analysieren, Konstruktionsgrundsätze, bauphysikalische und statische Anforderungen kennen, richtige Materialien anwenden.

### Umfang

Total 50 Lektionen

Montag, 17.00 – 21.00 Uhr, August – Januar,

Eröffnungsabend plus 8 x 5 Lektionen und 1 x 7.5 Lektionen

genaue Daten siehe [www.gbwezikon.ch](http://www.gbwezikon.ch)

### Lehrperson

Jonathan Näf

## Modul 3 - Bautechnik Rohbau 2

### Zielpublikum

Berufsfachleute ohne Lehrabschluss als Hochbauzeichner/-in / ZFA

### Zielsetzung

Die Teilnehmer/-innen werden im Fach Baukonstruktion gefördert. Sie sind in der Lage, baukonstruktive Details zu verstehen sowie Vor- und Nachteile der entwickelten Konstruktionen zu erläutern.

### Inhalte

Grundlegende Baukonstruktionen für einfache Systeme des Hochbaus erstellen (Fokus Decken, vertikale Verbindungen, Dachkonstruktionen), Pläne auf einschlägige Vorschriften und Normen analysieren, Konstruktionsgrundsätze, bauphysikalische und statische Anforderungen kennen, richtige Materialien anwenden.

### Umfang

Total 50 Lektionen

Montag, 17.00 – 21.00 Uhr, Januar – April,

8 x 5 Lektionen plus 1 ganzer Tag mit 10 Lektionen

genaue Daten siehe [www.gbwezikon.ch](http://www.gbwezikon.ch)

### Lehrperson

Jonathan Näf

## Modul 4 - Bautechnik Ausbau

### **Zielpublikum:**

Berufsfachleute ohne Lehrabschluss als Hochbauzeichner/-in / ZFA

### **Zielsetzung**

Die Teilnehmer/-innen werden im Fach Baukonstruktion gefördert. Sie sind in der Lage, baukonstruktive Details zu verstehen sowie Vor- und Nachteile der entwickelten Konstruktionen zu erläutern.

### **Inhalte**

Grundlegende Baukonstruktionen des Ausbaus entwickeln (Fokus Wand-, Bodenverkleidungen, Decken-, Schreinerarbeiten), Pläne auf einschlägige Vorschriften und Normen analysieren, Konstruktionsgrundsätze und bauphysikalische Anforderungen kennen, richtige Materialien anwenden. Zusätzlicher Fokus auf die Haustechnik resp. die Konzepte.

### **Umfang**

Total 45 Lektionen

Montag, 17.00 – 21.00 Uhr, Mai – Juli, 9 x 5 Lektionen

genaue Daten siehe [www.gbwezikon.ch](http://www.gbwezikon.ch)

### **Lehrperson**

Jonathan Näf

## Modul 5 - Mathematik

### **Zielpublikum:**

Berufsfachleute ohne Lehrabschluss als Hochbauzeichner/-in / ZFA

### **Zielsetzung**

Der Unterricht vermittelt den Teilnehmer/-innen die mathematischen Grundlagen, die für einen überzeugenden Start in die oberen Semester der Bauleiterausbildung verlangt sind, wobei das Schwergewicht auf Übungen und Anwendungen liegt und nicht auf theoretischen Herleitungen.

Notwendigkeit einer Teilnahme an diesem Modul wird am ersten Kursabend anhand einer Standortbestimmung erhoben.

### **Inhalte**

- Zahlenlehre
- Algebraisches Rechnen
- Lineare Gleichungssysteme
- Trigonometrie

### **Umfang**

Total 45 Lektionen

Mittwoch, 17.00 – 21.00 Uhr, Januar – März, 9 x 5 Lektionen

genaue Daten siehe [www.gbwezikon.ch](http://www.gbwezikon.ch)

### **Lehrperson**

Ronald Ochsner

# Kurskosten

## Kurskosten für kantonale Teilnehmende

		Schulgeld		Material		Total
Modul 1	Allgemeines Zeichnen	CHF	905.–	CHF	30.–	CHF 935.–
Modul 2	Bautechnik Rohbau 1	CHF	905.–	CHF	30.–	CHF 935.–
Modul 3	Bautechnik Rohbau 2	CHF	905.–	CHF	30.–	CHF 935.–
Modul 4	Bautechnik Ausbau	CHF	815.–	CHF	30.–	CHF 845.–
Modul 5	Mathematik	CHF	815.–	CHF	30.–	CHF 845.–
Total		CHF	4345.–	CHF	150.–	CHF 4'495.–

Lehrmittel für den ganzen Kurs, ca. CHF 500.–

## Kurskosten für ausserkantonale Teilnehmende

		Schulgeld		Material		Total
Modul 1	Allgemeines Zeichnen	CHF	1'255.–	CHF	30.–	CHF 1'285.–
Modul 2	Bautechnik Rohbau 1	CHF	1'255.–	CHF	30.–	CHF 1'285.–
Modul 3	Bautechnik Rohbau 2	CHF	1'255.–	CHF	30.–	CHF 1'285.–
Modul 4	Bautechnik Ausbau	CHF	1'130.–	CHF	30.–	CHF 1'160.–
Modul 5	Mathematik	CHF	1'130.–	CHF	30.–	CHF 1'160.–
Total		CHF	6'025.–	CHF	150.–	CHF 6'175.–

Lehrmittel für den ganzen Kurs, ca. CHF 500.–

## Kurskosten – Besondere Bestimmungen

Kostenänderungen bleiben vorbehalten. Insbesondere muss bei einer geringen Teilnehmerzahl der Ansatz pro Lektion neu verhandelt und berechnet werden.

Die Kurskosten, Gebühren und Materialkosten werden jeweils vor Semesterbeginn, in Rechnung gestellt und sind vor Semesterbeginn zu bezahlen. Die Kosten für Lehrmittel oder sonstige Fach- und Lehrbücher werden bar abgerechnet.

Bei Abmeldung nach Anmeldeschluss beträgt die Bearbeitungsgebühr CHF 50.–, bei Abmeldung später als 30 Tage vor Semesterbeginn CHF 300.–. Wer ohne vorgängige, schriftliche Abmeldung ans Sekretariat Weiterbildung nicht am Semester teilnimmt, muss den vollen Semesterbetrag bezahlen. Es gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Gewerbliche Berufsschule Wetzikon  
Gewerbeschulstrasse 10  
8620 Wetzikon  
+41 44 931 31 42  
[www.gbwetzikon.ch](http://www.gbwetzikon.ch)

**Schulleitung**

Marco Fonti, Rektor  
Ralph Eschmann, Ressortleiter Weiterbildung

**Lehrgangsleitung**

Jonathan Näf  
[jonathan.naef@gbwetzikon.ch](mailto:jonathan.naef@gbwetzikon.ch)

**Sekretariat**

Chantal Gerber  
[sekretariat.wb@gbwetzikon.ch](mailto:sekretariat.wb@gbwetzikon.ch)